Aktuelle Botschaften

**„Ich freue mich über dein Wort wie jemand,
der einen wertvollen Schatz findet.“**

Psalm 119,162

Gottes Wort ist wie ein kostbarer Schatz, denn es offenbart uns den Reichtum dessen, was Jesus uns in seiner Gnade geschenkt hat. Um diese Segnungen auch zu empfangen, liegt es in unserem Interesse, Gottes Wort reichlich zu hören.

**Deshalb findest du auf unserer Webseite unter
dem Menüpunkt "aktuelle Botschaften" die Predigten
unserer Sonntagsgottesdienste.**

Auf diese Weise kannst du die aktuelle Predigt nochmals in Ruhe nachhören, dir Notizen machen und über Gottes Wort nachsinnen. Ebenfalls ist es so möglich, die aktuelle Botschaft zu hören, auch wenn du in dieser Woche nicht am Gottesdienst teilnehmen konntest.

www.wortdeslebens.at/de/aktuelle-botschaften

WDL Mitteilungsblatt

Das Mitteilungsblatt kann sowohl online gelesen, aber auch per E-Mail oder Post bestellt werden und eignet sich gut zum Weitergeben an andere, denn jeder von uns braucht Erfrischung, Ermutigung und gottgegebene Erkenntnis aus Gottes Wort zur richtigen Zeit. Deshalb geben wir in unserem Mitteilungsblatt immer die Worte der Heiligen Schrift weiter, denn diese geben uns Licht auf unserem Weg sowie Hoffnung und Zuversicht in unsere Herzen.



Empfange Stärkung, Ermutigung und Weisheit aus Gottes Wort auf:

www.wortdeslebens.at

WORT DES LEBENS

GLAUBENSZENTRUM SEEBODEN — OKTOBER 2026



**„Du schenkst eine reiche und gute Ernte –
sie ist die Krönung des ganzen Jahres.“**

Psalm 65,12



**„Komm wieder zur Ruhe, meine Seele,
denn der HERR hat dir Gutes erwiesen.“**

Psalm 116,7

Veranstaltungen im Oktober 2026

Gottesdienst: Sonntag um 10 Uhr

„Er [Jesus] hat sein Leben für sie [die Gemeinde] gegeben, damit sie ihm ganz gehört. Durch sein Wort hat er alle Schuld von ihr abgewaschen wie in einem reinigenden Bad.“

Epheser 5,25b-26

Alles Gute zum Geburtstag!

Wir wünschen allen, die im Oktober Geburtstag haben, Gottes reichen Segen!

„Der Gott der Hoffnung aber erfülle euch mit aller Freude und Frieden im Glauben, dass ihr immer reicher werdet an Hoffnung durch die Kraft des Heiligen Geistes.“

Römer 15,13

„Denn aus Gnade seid ihr errettet durch den Glauben, und das nicht aus euch — Gottes Gabe ist es; nicht aus Werken, damit niemand sich rühme.“ Epheser 2,8-9

In ***Apostelgeschichte 13,38-39*** lesen wir, wie Paulus das Evangelium mit diesen unmissverständlichen Worten in der Synagoge in Antiochia verkündete: ***„Ihr sollt daher wissen, Geschwister, dass es durch Jesus Vergebung der Sünden gibt; das ist die Botschaft, die Gott euch verkünden lässt. Wozu das Gesetz des Mose nie imstande war, das hat Jesus möglich gemacht: Jeder, der an ihn glaubt, wird von aller Schuld freigesprochen.“***

Paulus gab seinen Zuhörern keine Liste von „Dos und Don’ts“, keine Bedingungen oder Einschränkungen. Seine Predigt war eine klare, mutige und uneingeschränkte Verkündigung des Evangeliums: Jeder, der glaubt, wird von aller Schuld freigesprochen.

In ***Römer 10,9*** lesen wir, was es bedeutet zu glauben und wie wir unser Vertrauen auf Jesus setzen können: ***„Denn wenn du mit deinem Mund Jesus als den Herrn bekennst und in deinem Herzen glaubst, dass Gott ihn aus den Toten auferweckt hat, so wirst du gerettet.“***

Dies ist möglich, weil am Kreuz ein göttlicher Austausch stattgefunden hat: Jesus wurde mit unserer Sünde zur Sünde gemacht, und wir bekamen seine Gerechtigkeit (Römer 5,21). Unser Herr möchte, dass wir den Überfluss der Gnade empfangen und in seiner Gerechtigkeit fest gegründet sind, denn dann werden wir „fern sein von Bedrückung und Schrecken“ (Jesaja 54,14) und „im Leben herrschen“ (Römer 5,17). Auf diese Weise wird unser Leben zu einem Zeugnis der Kraft Gottes, und wir können die gute Botschaft des Evangeliums mutig anderen mitteilen.

„Deshalb treten wir im Auftrag von Christus als seine Gesandten auf; Gott selbst ist es, der die Menschen durch uns zur Umkehr ruft. Wir bitten im Namen von Christus: Nehmt die Versöhnung an, die Gott euch anbietet!“

2.Korinther 5,20



Das helle Licht des Evangeliums

„Denn ich schäme mich des Evangeliums von Christus nicht; denn es ist Gottes Kraft zur Errettung für jeden, der glaubt [...] denn es wird darin geoffenbart die Gerechtigkeit Gottes aus Glauben zum Glauben, wie geschrieben steht: »Der Gerechte wird aus Glauben leben«.“

Römer 1,16–17

Der Apostel Paulus sagt in dem oben zitierten Vers, dass er sich nicht für das Evangelium schämte. Dies ist eine bemerkenswerte Aussage, wenn wir in Betracht ziehen, dass er für die Verkündigung des Evangeliums abgelehnt, verunglimpft und gewalttätig verfolgt wurde. Trotzdem bekräftigte er, sich für die gute Botschaft nicht zu schämen, weil es DIE KRAFT GOTTES ZUR ERRETTUNG ist.

Das bedeutet gleichzeitig, dass das Evangelium nicht Gottes Anleitung dazu ist, wie man sich selbst rettet. Es ist wichtig dies zu verstehen, denn oftmals wird heute versucht, das Evangelium in eine Art religiöses Selbstoptimierungsprogramm zu verwandeln: Sei ein besserer Mensch. Sündige weniger. Bete mehr. Lies die Bibel öfter. Sei geduldiger. Tu mehr Gutes. Arbeite an dir. Werde geistlicher. Obwohl all diese Dinge ihre Wichtigkeit haben, sind sie dennoch nicht das Evangelium. ***Das Evangelium ist die gute Nachricht der Errettung durch Glauben an das vollbrachte Werk Christi.***

INHALT

2 Veranstaltungen

3 Liebe Freunde

4 Steh auf und leuchte!

6 Das helle Licht des Evangeliums

8 Informationen

IMPRESSUM

Wort des Lebens e.V.
Steinerstraße 24
9871 Seeboden
Tel: +43 4762 81706
office@wortdeslebens.at
www.wortdeslebens.at
ZVR-Zahl: 046868741

Redaktion:
Roswitha Wildman
Mag. (FH) Rosalinde Wildman

Gestaltung:
Mag. (FH) Rosalinde Wildman

Bankverbindung:
Raiffeisenbank Millstättersee
IBAN: AT13 3947 9000 0006 0715
BIC: RZKTAT2K479

Bildquellen:

istockphoto.com: Sonnenlicht strahlt durch ein herzförmiges Loch im bunten Herbstlaub: © puflic_senior.
shutterstock.com: Blätter im goldenen Herbstlicht: © LedyX, Frau, die durch einen herbstlichen Wald wandert: © Denis Belitsky, Kinder in Hängematte: © Olya Humeniuk, Nebel über herbstlichem Wald (Seite 8): © Denis Belitsky, Tisch mit herbstlicher Dekoration (Titelbild): © Vera Prokhorova.
Wort des Lebens: Bild von Pastor Roswitha & Rosalinde.

Liebe Freunde,

„... und das ist die Botschaft, die wir von ihm gehört haben und euch verkündigen. Gott ist Licht, und in ihm ist keine Finsternis.“

1.Johannes 1,5



Das Evangelium von Jesus Christus ist die frohe Botschaft, welche uns die Wahrheit der Erlösung durch den Glauben an das vollbrachte Werk Christi verkündet. Wenn wir unser Vertrauen auf Jesus setzen, nehmen wir diese Wahrheit persönlich an und erleben, worüber die Bibel in ***1.Johannes 1,7*** spricht: ***„... wenn wir aber im Licht wandeln, wie er im Licht ist, so haben wir Gemeinschaft miteinander, und das Blut Jesu Christi, seines Sohnes, reinigt uns von aller Sünde.“***
Welch ein großes Geschenk uns doch in Jesus Christus gemacht wurde! Er, der uns durch sein vollbrachtes Werk am Kreuz erlöst hat, ist der Grund, warum wir heute Vergebung, Heilung, Gesundheit und alles, was wir brauchen, durch Glauben empfangen können. Unser himmlischer Vater möchte, dass wir die Fülle seines Segens erfahren. Lasst uns deshalb unsere Augen auf unseren Erlöser richten, unser volles Vertrauen auf ihn setzen und die Güte Gottes in jedem Lebensbereich erfahren.

In der Liebe Christi,

Roswitha & Rosalinde

Steh auf und leuchte!



„Mach dich auf, werde Licht! Denn dein Licht kommt, und die Herrlichkeit des Herrn geht auf über dir. Denn siehe, Finsternis bedeckt die Erde und tiefes Dunkel die Völker; aber über dir geht auf der HERR, und seine Herrlichkeit erscheint über dir. Und Heidenvölker werden zu deinem Licht kommen, und Könige zu dem Glanz, der über dir aufgeht.“

Jesaja 60,1-3

Diese Worte beziehen sich auf die Gemeinde unseres Herrn Jesus Christus, denn er kam auf diese Welt, um uns zu erlösen und seine Herrlichkeit in und durch uns – seine Gemeinde – zu offenbaren. Jesus prophezeite, dass die Welt kurz vor seiner Wiederkunft immer dunkler werden würde. In Matthäus 24,12 spricht er davon, dass die Gesetzlosigkeit überhandnehmen und die Liebe in vielen erkalten wird. Dennoch geht gerade in dieser Zeit die Herrlichkeit des Herrn über uns auf, sodass die Menschen das Licht des Herrn in uns erkennen können. Dies geschieht ohne unsere menschliche Anstrengung, denn es ist das Resultat des neuen Lebens, welches uns in Christus Jesus geschenkt wurde.

Unser Herr möchte, dass wir erkennen und glauben, dass er am Kreuz den Preis für unsere Erlösung vollkommen bezahlt hat. Jesus trug die Dornenkrone auf seinem Haupt, was uns daran erinnert, dass er den Fluch der Sünde auf sich nahm, weshalb wir heute frei von Sorge, Furcht und Depression leben können. (1.Mose 3,17+18)

„Christus nun hat uns vom Fluch des Gesetzes losgekauft, indem er an unserer Stelle den Fluch getragen hat ...“ Galater 3,13

Dank sei dem Herrn dafür, dass er selbst den Preis für unsere mentale und emotionale Gesundheit bezahlt hat! Wenn wir dies glauben, können wir im Vertrauen auf ihn entscheiden unsere Seele nicht mit Unruhe und Angst belasten zu lassen, sondern unsere Sorgen auf den Herrn zu werfen. (1.Petrus 5,7)

Jesus sagt: „Ich bin gekommen, damit sie das Leben in ganzer Fülle haben.“ Johannes 10,10 Gott schenkt uns wahres Leben, Leben im Überfluss, welches wir im „Hier und Jetzt“ erleben dürfen und welches auch für die Menschen um uns zum Segen wird. Es offenbart sich als Wohlbefinden für Geist, Seele und Körper und beinhaltet Ruhe, Stärke und Vitalität für unser ganzes Wesen.



Das Leben, das Jesus uns schenkt, führt aber auch zu vorzüglichem Verhalten, wie wir in ***Galater 5,22*** lesen: ***„Die Frucht des Geistes aber ist Liebe, Freude, Friede, Langmut, Freundlichkeit, Güte, Treue, Sanftmut, Selbstbeherrschung.“***

Die Herrlichkeit des Herrn wird in diesen letzten Tagen an uns gesehen werden und Menschen zu Jesus ziehen. Lasst uns deshalb in seiner Gnade fest gegründet sein, Gottes Leben durch uns fließen lassen und so aufstehen und leuchten.